

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**WARhafftige Copy der protestation, von Keyserlicher  
Maiestat zu Rom, vnserm aller gnedigsten herren, im  
offentlichen Consistorio geschehen; Vß Italianischer  
zungen ins Dütsch bracht; Ware Copy der ...**

**Franz <I., Frankreich, König>**

**[Straßburg], 1536**

**VD16 W 325**

Titelblatt

**urn:nbn:de:bsz:31-40135**

# Wahrhaftige Coppy

der protestation/von Keyserlicher Maiestat zu  
Rom/vnserm aller gnedigsten herren/  
im öffentlichen Consistorio ges  
sehen.

Vß Italianischer zungen ins Dütisch bracht.

Ware Coppy der antwort so der  
Künig vß Franckrich vff Keyserlicher  
Maiestat protestation geben hat.

Vß Französischer sprach in Dütisch vertolmetscht.

M D XXXVI.

**D**r. hleintriger. Gnediger herr/ Ich han E. f. G. vormals zugeschribē/ wie das am montag vñ nachfolgendts am zinstag nach ostern/ die keyserlich maiestat im offentlichen Cōsistorio / in gegenwerrigkēyt der Franztösischen botschafft (die nit groß gefallen darab hett) anzeygt hat/ vil vñd mancherley vrsachen/ dadurch sie vom künig vs Franckreich getrungen würd/ eyn krieg wider die Chrysten für zunemen/ vñd dar zwischen den fürgenomen krieg wider den Turcken zu vñd erlassen. Hab darbei eyn kurz summarium aller ding so gehandelt sind worden in obgemelten zweyen tagē mit in gelegt. Von der zeit an/ han ich grossen fleiß gehalten/ das ich alles/ so geredt ist wordē/ nach d lēnge möcht han. Aber vs vil exēplaren hab ich noch keyns gesehen dz dē andern gleich wär/ ja in etlichen gschribē funden das ich weyß das es nit geredt ist worden/ dan ich bin beyd tag selbs dabei gewesen/ in etliche aber vil vs gelassen ist/ welchs doch gehandelt ist worden/ vñd das ist die vrsach das sich lenger dan mir lieb ist/ verzogen hat E. f. G. zeschreibē. Zum letzten durch mittel eyns trefflichen mans an R. C. Hof/ mit dem ich in küntschaftt kōmen bin/ ist mir zūgestanden eyn exemplar/ das mich ducht der warheyt am änlichstē sein/ vñd dweil es in Italianischer spraach war/ hab ichs ins düttsch bracht/ vñd schickts hiemit E. f. G. vnderthenig bittend/ solchen verzug mir ugüt zehalten. Hierin wirt E. f. G. die klag R. C. sehen/ welche so im also ist (als ich nit zweifel) wirt R. C. verursachen den krieg anzufahen. Acht auch nit das der künig auß Franckreich so vnuerschampt künde sein/ das er daruff antwurten werd. Damit zu vndertheniger gestiftnē dienstbarkeyt E. f. G. vngersparr fleiß allzeit bereyt. Datum etc.